

Reinheit.

Erzählung von A. Gaher.

Es dämmert. Unmerklich fast wandelt sich die blühende Pracht des Tages in nächtliche Dunkelheit. . .

schlägt . . . dumpf und schwer, mit solcher Wucht, daß sie meint, die da oben müßten es hören. Wie von unsichtbaren Händen gejagt, fliegt sie die Stufen hinab.

Vom Inlande.

Die 18 Meilen südlich von Ferguson Falls, Minn., wohnhafte Frau Martin Olson befindet sich auf dem Wege der Genesung von einem gefährlichen Anfall von Rückenleiden.

Die erst seit wenigen Monaten verheiratete Frau Pearl Powell in Fort Dodge, Ia., schüttete unlängst Kerofin auf ein Feuer, ihre Kleider gerieten in Brand und sie hatte noch Geistesgegenwart genug, sich in einen großen Wasserbehälter zu stürzen.

Der kleine, erst 6 Jahre alte Arthur Haber in Menasha, Wis., bekam kürzlich die Flinte seines Vaters in die Hand, und wie er es bei seinem Vater gesehen hatte, legte er diese auch regelrecht an und schob los.

Daß Joseph Pohl von Sioux City, Ia., durch einen unglücklichen Sturz infolge von Ausgleiten sich ein Bein brach, hinderte ihn nicht, auf eine Krücke gestützt, sich mit Fräulein Anna Kowalski trauen zu lassen.